

HORTUS – Nachhaltiges Bauen neu gedacht

Mittwoch, **25. Mai 2022**, 17-19 Uhr,
mit anschliessendem Apéro.

Es war einmal vor nicht allzu langer Zeit auf dem Planeten A, genauer: auf einem Areal in Allschwil. «Hier soll ein Leuchtturm der Nachhaltigkeit entstehen», sagt die Bauherrin Senn zu ihren Haustechnikern, Ingenieuren und Architekten. «Er soll genug Sonne ernten, um die verbaute Energie in einer Generation zurückzuzahlen. Danach soll er als Kraftwerk weiterleben und schliesslich auf dem Kompost enden. Die Menschen, die hier arbeiten, sollen sich wohlfühlen. Und natürlich will ich gut verdienen dabei. Plant mir also diesen Tausendsassa. Er soll Hortus heissen – house of research, technology, utopia and sustainability.» *(Quelle: Hochparterre)*

HORTUS – was uns bewegt

Sandro Infanger, Projektleiter Nachhaltigkeit, Senn Technology AG, St.Gallen

Methodik & Konzept – über Nachhaltigkeitsziele zur neuen Statik

Remo Thalmann, MSc FHNW in Engineering SIA, zpf Ingenieure, Basel

Kreislaufwirtschaft: Planungsprozesse und konkrete Umsetzung

Charlotte Bofinger, Bauingenieurin M.Sc., Zirkular GmbH Basel

Ambition für Nachhaltigkeit am Gebäude

Markus Steinmann, El. Ing. FH, Geschäftsführer Senn Technology AG, St.Gallen

Das Team des Energieapéro Graubünden freut sich über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung an der **Fachhochschule Graubünden**, Pulvermühlestrasse 57, 7000 **Chur** oder per Live-Stream aus Chur an der **Scuola professionale**, 7742 **Poschiavo** und an der **ela energiewelt**, Veia Padnal 1, 7460 **Savognin**.

Unkostenbeitrag: CHF 20.-

Anmeldung bis am Montag, **23. Mai 2022** erforderlich: www.energieapero-gr.ch